

Wirtschaftsseniorennetzwerk berät zunehmend Unternehmensnachfolger

Nicht nur Existenzgründer wenden sich seit vielen Jahren ratsuchend an die Wirtschaftssenioren im Landkreis. Auch bestehende Unternehmen und solche, die an einen Nachfolger übergeben werden sollen, bauen auf Begleitung durch die „alten Hasen“ aus der Wirtschaft.

Auf der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Vereins in Visselhövede stellte der Vorsitzende Manfred Burfeind die Zahlen vor: Das Gründungsgeschäft verharre seit Jahren auf einem vergleichsweise niedrigen Niveau, was vor allem der guten konjunkturellen Lage geschuldet sei. In wirtschaftlich schlechteren Zeiten, wie zum Beispiel Mitte der Nuller-Jahre, lag der Anteil der Existenzgründerberatungen bei den Wirtschaftssenioren noch deutlich höher.

Dafür ist der Anteil der Beratungen für bestehende Unternehmen und Betriebsnachfolger gestiegen. In diesen Feldern besteht seit dem vorangegangenen Jahr eine Kooperation mit der IHK Stade.

Weiterhin positiv entwickle sich auch die Zusammenarbeit mit dem Landkreis. Durch die enge Kooperation mit Gesa Weiss von der Wirtschaftsförderung bleibe man in Sachen Fördermittel und Gründungsgeschehen am Puls der Zeit und oft werden Beratungskunden an die Wirtschaftssenioren als „verlängerten Arm der Wirtschaftsförderung“ verwiesen.

Kassenführer Helmut Mencke erläuterte die Vereinsfinanzen, die sich positiv entwickelt hätten. Es wurden Fortbildungen in den Bereichen Soziale Medien und Technologietransfer durchgeführt. Zukünftig soll bei den Ausgaben ein noch stärkerer Fokus auf interne Fortbildungen gelegt werden.

Als neues Mitglied konnte der dreiköpfige Vorstand Rolf-Peter Ehmke aus Langwedel in den Verein aufnehmen, der mit seiner Expertise im Bereich Gründungsfinanzierung zukünftig das Netzwerk verstärkt.

Vorangegangen war der Mitgliederversammlung eine Besichtigung des landwirtschaftlichen Betriebes der Familie Lüdemann, die bei Nindorf nicht nur einen der größten Kartoffelanbau-Betriebe Norddeutschlands betreibt, sondern auch regenerative Energie für das nahegelegene Visselhövede in ihrer Biogasanlage bereit-

stellt. Die Betriebsbesichtigung passte gut zum erweiterten Beratungs-Portfolio des Wirtschaftsseniorennetzwerkes, das seit kurzem auch den langjährigen Landvolk-Geschäftsführer Carsten Hipp zu seinen Beratern zählt.

Beratungsanträge an das Wirtschaftsseniorennetzwerk können online unter www.wirtschaftssenioren-row.de gestellt werden. Um den jeweiligen Beratungsbedarf kennenzulernen, wird der Antragsteller zunächst zu einer Vorstandssitzung des Netzwerkes eingeladen. Im Anschluss wird auf Grundlage der fachlichen Spezialisierung und geographischen Nähe ein geeigneter Wirtschaftssenior gebeten, die Beratung zu übernehmen und mit dem Klienten Kontakt aufzunehmen.

Existenzgründer, die sich erstmals mit der Idee der Selbständigkeit beschäftigen und sich für eine Beratung durch die Wirtschaftssenioren interessieren, wird eine einführende Gründungsberatung bei der Wirtschaftsförderung des Landkreises empfohlen.

Kontakt:

Gerd.hachmoeller@lk-row.de

Tel. 04261 983-2850

Bilder

- Bildunterschrift "WSN Vorstandsteam": (v.l.) Helmut Mencke, Gerd Hachmöller, Manfred Burfeind (Vorsitzender) @Mark Intelmann
- Bildunterschrift „WSN Mencke_Burfeind“: (v.l.) Helmut Mencke, Manfred Burfeind